**ZPG Wirtschaft**

*Aufteilung des Standards 3.1.1 Grundlagen der Ökonomie*

Die Schülerinnen und Schüler können das **Verhalten verschiedener Akteure in ökonomischen Situationen** (I) und **daraus resultierende Dilemmata** bewerten (I, II). Sie können erklären, **wie Märkte funktionieren**, und deren **Effizienz beurteilen** (III). Sie können die Möglichkeiten bewerten, eine **Volkswirtschaft zu gestalten** und den **Zustand einer Volkswirtschaft sowie wirtschaftspolitische Ziele einer Gesellschaft beurteilen** (III).

|  |
| --- |
| **Ökonomisches Verhalten** |
| *Die Schülerinnen und Schüler können* | *Verortung im SVP der ZPG* |
| Einflussfaktoren auf ökonomisches Verhalten (Handeln nach Präferenzen, Reagieren auf Anreize und Restriktionen) anhand verschiedener Erklärungsansätze (Rationalitätshypothese beziehungsweise begrenzte Rationalität) beschreiben und deren Aussagekraft beurteilen | Mehr Markt oder mehr Staat? – Wie lässt sich Beschäftigung am besten fördern? (AM6)Effiziente Märkte oder irrationaler Überschwang (FM 5.1.3)Unliebsame Bevormundung durch den Staat oder Rettung in letzter Sekunde – der Kunde in der Zwickmühle!? Die Unternehmensseite (BWL9)Macht Globalisierung Menschen gleich? (GM3) |
| (2)ökonomische Entscheidungen privater Haushalte mithilfe von Opportunitätskosten, Einkommen und Grenznutzen analysieren | Der Arbeitsmarkt – (K)Ein Markt wie jeder andere? (AM9) |
| (3)sowohl individuelle als auch gesellschaftliche Dilemmasituationen (Gefangenendilemma, Trittbrettfahrersituation) erklären und das Verhalten der Akteure in diesen Situationen bewerten | Der [Ehrbare Kaufmann](https://www.dihk.de/themenfelder/recht-steuern/rechtspolitik/grundsatzthemen/ehrbarer-kaufmann) 2.0 – Triebfedern unternehmensethischen Handelns? (BWL7) |
| **Marktmodell und Preisbildung** |
| *Die Schülerinnen und Schüler können* | *Verortung im SVP der ZPG* |
| (4)den Prozess der Preisbildung auf dem vollkommenen Markt mithilfe des Preis-Mengen-Diagramms (Veränderungen der Bestimmungsfaktoren von Angebot und Nachfrage, Auswirkungen auf die Gesamtwohlfahrt, Elastizitäten) erklären und damit die Preisfunktionen erläutern | BIO boomt – für wen geht die Rechnung auf? (BWL4)Handel als Chance für Entwicklung? (GM6) |
| (5)Ursachen für Marktversagen (zum Beispiel Marktmacht, Externalitäten, Informationsasymmetrien) darstellen und Lösungsmöglichkeiten erläutern | Diagnose Biotrend – durch die Verbraucher bewusst herbeigeführt oder von den Unternehmen zugeschrieben? (BWL3)Geldanlage an den Finanzmärkten II: Beraten und verkauft? (FM 5.1.6) |
| **Ist- und Ziel-Analyse** |
| *Die Schülerinnen und Schüler können* | *Verortung im SVP der ZPG* |
| (6)die wirtschaftliche Lage Deutschlands anhand von Konjunkturindikatoren analysieren | Nach zehn Jahren Aufschwung – Wo steht Deutschlands Wirtschaft? (AM1)Die Lage am deutschen Arbeitsmarkt: Alles in Ordnung – oder? (AM4) |
| (7)die Soziale Marktwirtschaft mit einer anderen realen Wirtschaftsordnung vergleichen | Politik und Wirtschaft- eine gelungene Symbiose? (BWL15) |
| (8)wirtschaftspolitische Zielsetzungen (unter anderem Preisniveaustabilität, Wirtschaftswachstum und ökologische Nachhaltigkeit (Artikel 20a GG)) bewerten | Nach zehn Jahren Aufschwung – Wo steht Deutschlands Wirtschaft? (AM1)Der EU-Binnenmarkt: Garant für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit? (GM7)Unternehmen im 21. Jahrhundert – was bleibt nach Abzug des ökonomischen Mehrwerts? (BWL16) |